

Familiennachrichten.

Oeberen: Ein Sohn: Hr. ...
Hinter in Kleinmühlau. - Eine Tochter: ...
Verlobt: ...
Aufgegeben: ...

Anna Dechert, Woldemar Thomas, Gottschappel und Pieschen.

Die Beerdigung unserer Tochter Emma mit Herrn Paul ...

Zodes-Anzeige. Gestern Mittag 11 Uhr ...

Dank. ...

Anna Hirschmann geb. Baum.

Dank. ...

Dank. ...

Dank. ...

Dank. ...

Dank. ...

Dank. ...

Dank. ...

Dank. ...

Dank. ...

Dank. ...

Dank. ...

Dank. ...

Dank. ...

Als Neuerwählte em...

Joseph Laupl, Albertine Laupl, geb. Vogel.

Dank. ...

Louis Friebel, ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Kinderfrau

Für einen Knaben, welcher ...

Wartthelfer. ...

Eine Verkäuferin. ...

Ein Antzger. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Hoch-Zehrling.

Für einen Knaben, welcher ...

Wartthelfer. ...

Eine Verkäuferin. ...

Ein Antzger. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

5000M. Hypothek

werden zur ersten Stelle, vor...

Wartthelfer. ...

Eine Verkäuferin. ...

Ein Antzger. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Vertrieb

einmal 10 Stk. ...

Wartthelfer. ...

Eine Verkäuferin. ...

Ein Antzger. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Verloren. ...

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

Zwingerstraße Nr. 17 und 18. Dresden. Zwingerstraße Nr. 17 und 18.
Bamberger Hof
 empfiehlt seine komfortabel eingerichteten Zimmer **Fremdenzimmer** mit guten von 1 Mark an. **Restaurants** mit guten Gasthof, verbunden mit großem Restaurant, extra Speise-Salon, Mittagstisch in halben und ganzen Portionen, à la carte zu jeder Tageszeit, Stammtisch und Stammbrot, abendbrod. Stallung im Haus. **E. F. Fischer.**

Futter-Preise
 in der Hofmühle Plauen bei Dresden.
 Futtermehl per 100 Kilogr. 13 M. 40 Pf.
 Roggenkleie „ 100 „ 10 „ 60 „
 Weizenkleie „ 100 „ 9 „ 60 „

Auction. Freitag den 30. November Vormittag von 10 Uhr an gelangen große Brüdergasse 27 guterhaltene, elegante und neue, nur selbst gearbeitete

Mobilien von Nussbaum,
 Mahagoni und Imitation.
 als: 1 Speisezimmer-Einrichtung von Nussbaum, Salon-garnituren in Plüsch u. Nippbezug, Couchen, Kautschuk, Sophas, Schreibstühle, Verticils, Pöden, Kleider, Wädsche, Wasser, Garderoben, Glas- und Admetenschränke, Kommoden, Schränke, Bureau, Patent, Couffissen, Sopha, Kaffee-Spiel, Waage und Vorküchlein, 18 echte und imitirte Bettstellen mit Federmatratzen, gute Federbetten, eleg. Truemeau, Spiel- und Zophspielzeug, Velours- und Brillestühle, gute Cigarren, Regulator, Stühle, Arm- und Wanduhren, Kleiderkammer etc. zur Versteigerung. **M. Kessler, Auct. u. Tax.**

Ein neues Werk von Oscar Pleisch.
 Soeben erschienen:
Stillvergnügt.
 Eine Reihe Kinderbilder von Oscar Pleisch. Mit Reimen von Victor Blüthgen. Gr. 4. Gleit. cart. Preis 4 Mark 50 Pf.
 Die bisher erschienenen Publikationen des beliebten Autors: **Unser Hausgarten**, 6 Mark, **Bestenfalls**, 4 Mark 50 Pf., **Springfeld**, 4 Mark 50 Pf., **Auf dem Lande**, 6 Mark, **Gute Aemlichkeit**, 3 Mark, **Wie's im Hause geht**, 3 Mark, **Ein Gang durch's Dorfchen**, 4 Mark 50 Pf., **Hausmütterchen**, 3 Mark, **Der alte Bekannte**, 6 Mark, **Altelei Schnitz-Schnitz**, 6 Mark, **Was willst Du werden?** 4 Mark 50 Pf., **Meines Vells**, 3 Mark, **Pleisch-Album**, 3 Mark, sind wie obiges Werk in allen Buchhandlungen zu finden.
 Verlagshandlung von **Alphons Dürr** in Leipzig.

Russische Stearinkerzen,
 bedeutend reicher und feiner als deutsche Fabrikate, a Pack. 55 Pf., bei 10 Pack. 50 Pf.,
Russische Zucker-Orbjen,
 a Pack. 1 Mark 50 Pf. und 2 Mark 20 Pf.,
Zilster Pfeffermüsse,
 a Pack. 1 Mark 20 Pf., empfehlen
Hoppe und Schiewen,
 Dippoldswalderplatz 7.

Fransen,
 seidene Bänder, Knöpfe, Schnuren, Quasten, sowie alle Posamenten-Artikel empfiehlt in größter Auswahl
M. Nessmann, Schöffelstr. 28.

Putzelle
 für Wände, Fenster, Böden etc. in großer Auswahl zu haben in der **Verhandlung,**
 Schreibergasse 17.

Ein Omnibus,
 welcher leicht einbauen zu lassen ist, zu kaufen gesucht. Anfragen mit Preisangeben an **Schöbel, Fabrik 1. E.**
 Ein ganz neues prächtiges

Cabinet-Pianino,
 aus einem Nachlaß bestehend, mit wunderbarer Arbeit und starkem Ton, neuer Bauart (überholt) steht im Auftrag mit bedeutendem Verlust zu verkaufen. **Kampdenstraße 20, 1.**

Milch-Salle Cäcilia
 empfiehlt täglich 2 Mal frische stundermilch, Milch u. Zante. **Janitsch** empfiehlt die beste Tasel-Butter, aus Bestellung frei im Hause. **F. Hempel, Marktstraße 17.**

1 Pianino,
 neu, Musik, vorzüglicher Ton u. Bauart, ist unter mehrfachen Garantie Verhältnissen halber wirklich billig zu verkaufen **H. Güternann,**
 Wettinerstraße Nr. 200.
 Ein junger cautionsfähiger **Kaufmann** sucht unter ganz bescheidenen Umständen Stellung. Offerten mit **K. K.** besagend Chemnitz.

1 Pracht-Pianino
 in eleg. Gebau mit Klappen, welche eines für 85 Thlr., und billiger zu verkaufen oder zu ver-leihen. **Amalienstraße 8, 2.**

Matratzen,
 Bettstellen, Sophas u. L. w. sind wegen Aufgabe des Local ausser billiger zu verkaufen. **Deberstraße 6, 1. Etage, Ecke der Brauerstraße.**

Frische Hasen,
 geschlacht und im Keil, empfiehlt **W. Bauer, Schreiber-gasse 6, im Hofe.**

Federbetten,
 nur neue, größtes Lager, best. Anleite, Bettwäsche, billige Preise **Wilsdrufferstraße 18, 2. Etage.**

Eine Nähmaschine,
 Singer (Original), für starke Schneiderarbeit, ist für 50 Mark unter Garantie zu verkaufen. **Ernst Wirthgen,**
 an der Brauerstraße Nr. 14.

Sandmännchen
 von Josef von Selet **Handmännchen** von Josef von Selet **Handmännchen** von Josef von Selet

Eine strotzende Restauration
 ist sofort wegen Familienverhältnisse billig zu verkaufen. **Waldenstraße 4 im Eichenhof.**

Ein Wasserbassin,
 wenig gebraucht, 3,5 Kubm. enthält, stark gebaut, billig zu verkaufen **Elisenstraße 23.**
Rheumatische Leiden
 durch einbadet Heilwasser binnen 3 Tagen zu heben, theilt gratis mit. **Wet. unt. Rheum** in die Gred. d. Bl. abzugeben.

Strümpfe, Strümpfe,
 in fast allen Qualitäten der Welt, faust man nur gut und billig **31 am See 31,**
 auch werden Strümpfe, Socken und Socken wieder gut angefertigt. **U. N. T.**

In der Special-Regenmäntel-Fabrik
 von **Ulbricht, Antonplatz 31**, ist jetzt außer vielen hundert anderen Sorten ein Regenmantel angefertigt worden, der nicht nur viel wärmer und praktischer als ein Winter-Paletot, sondern auch fleißiger und verhältnismäßig billiger als solcher ist. **D. R.**

Heiraths-Gesuch.
 Eine Wittfrau, 34 Jahre, Besitzerin eines ganzbaren Geschäftes mit Kleidererei, wünscht sich wieder zu verheirathen. **Kleider, welche im 31. bis 40. Jahren stehen, oder Wittwer, erhalten den Vorzug.** **Währenddessen** guter Charakter und tüchtiger Geschäftsmann. **Gewillige** Adressen nebst Photographie bitten man unter **M. K. 570** an **Haasenstein und Vogler** in Dresden einzusenden.

In der Klemme!
 Wo bleibt mein Geld? so ruft ich alle Tage
 Beim Kaffeemachen, komm ich spät nach Haus;
 Wo bleibt mein Anzug? Diele Preise
 Preis! Ich als zweite dringende
 Die Tasche hat kein Roth, doch
 Zind umdrehen, und ich will
 Drum alle ich - das ist schmerzhaft
 Zu Muthsch bin, wo alles billig
 und doch wunderbar.
5000 compl. Anzüge, das
 eleganteste vieler Salons, 67-20
 Thlr. **4000 Winter-Paletots**
 in besonderer Auswahl, 6, 7, 8,
 bis 25 Thaler, **Schlafbröcke,**
Joppen, Reisemäntel etc.
 zu enorm billigen Preisen. **Stoff-**
collection zur Verfertigung nach
 Maß in reichhaltiger Auswahl
 aller Neuheiten.
L. Rudolph, Bader-
gasse 31,
 (Ecke Haus am Altmarkt.)
 Bestehtes und größtes
 Etablissement Dresdens.

Geschäfts-Veränderung.
 Einem geehrten Publikum sowie auswärtigen Subskribenten selbstergebenst an, daß, um allen Anforderungen der Neuzeit entgegen zu kommen, ich mein **Wettinerstraße 13** gegen das hiesige bedeutend vergrößert und danelle mit allem Comfort ausgestattet habe. **Insbesondere** ist mein Unternehmern der Wunsch des geehrten Publikums empfohlen, welche, welche auch im neuen Local das mit bisher geübte Vertrauen erhalten und durch recht billigen Preis sich in demselben unterhalten zu sehen.

Joh. Pietsch,
 Schuhmachermeister, **Wettinerstraße 13.**
 Mein reichhaltiges Lager an **Stiefeln und Schuhwaren** aller Gattungen empfehle ich hiermit angelegentlich und offeriere zu nachtheiligen Preisen **Ballschuhe**
 für Damen in großer Auswahl von 4 Mark an,
 v. 5 Mark an,
 v. 7 Mark an,
 v. 9 Mark an,
 v. 11 Mark an,
 v. 13 Mark an,
 v. 15 Mark an,
 v. 17 Mark an,
 v. 19 Mark an,
 v. 21 Mark an,
 v. 23 Mark an,
 v. 25 Mark an,
 v. 27 Mark an,
 v. 29 Mark an,
 v. 31 Mark an,
 v. 33 Mark an,
 v. 35 Mark an,
 v. 37 Mark an,
 v. 39 Mark an,
 v. 41 Mark an,
 v. 43 Mark an,
 v. 45 Mark an,
 v. 47 Mark an,
 v. 49 Mark an,
 v. 51 Mark an,
 v. 53 Mark an,
 v. 55 Mark an,
 v. 57 Mark an,
 v. 59 Mark an,
 v. 61 Mark an,
 v. 63 Mark an,
 v. 65 Mark an,
 v. 67 Mark an,
 v. 69 Mark an,
 v. 71 Mark an,
 v. 73 Mark an,
 v. 75 Mark an,
 v. 77 Mark an,
 v. 79 Mark an,
 v. 81 Mark an,
 v. 83 Mark an,
 v. 85 Mark an,
 v. 87 Mark an,
 v. 89 Mark an,
 v. 91 Mark an,
 v. 93 Mark an,
 v. 95 Mark an,
 v. 97 Mark an,
 v. 99 Mark an,
 v. 101 Mark an,
 v. 103 Mark an,
 v. 105 Mark an,
 v. 107 Mark an,
 v. 109 Mark an,
 v. 111 Mark an,
 v. 113 Mark an,
 v. 115 Mark an,
 v. 117 Mark an,
 v. 119 Mark an,
 v. 121 Mark an,
 v. 123 Mark an,
 v. 125 Mark an,
 v. 127 Mark an,
 v. 129 Mark an,
 v. 131 Mark an,
 v. 133 Mark an,
 v. 135 Mark an,
 v. 137 Mark an,
 v. 139 Mark an,
 v. 141 Mark an,
 v. 143 Mark an,
 v. 145 Mark an,
 v. 147 Mark an,
 v. 149 Mark an,
 v. 151 Mark an,
 v. 153 Mark an,
 v. 155 Mark an,
 v. 157 Mark an,
 v. 159 Mark an,
 v. 161 Mark an,
 v. 163 Mark an,
 v. 165 Mark an,
 v. 167 Mark an,
 v. 169 Mark an,
 v. 171 Mark an,
 v. 173 Mark an,
 v. 175 Mark an,
 v. 177 Mark an,
 v. 179 Mark an,
 v. 181 Mark an,
 v. 183 Mark an,
 v. 185 Mark an,
 v. 187 Mark an,
 v. 189 Mark an,
 v. 191 Mark an,
 v. 193 Mark an,
 v. 195 Mark an,
 v. 197 Mark an,
 v. 199 Mark an,
 v. 201 Mark an,
 v. 203 Mark an,
 v. 205 Mark an,
 v. 207 Mark an,
 v. 209 Mark an,
 v. 211 Mark an,
 v. 213 Mark an,
 v. 215 Mark an,
 v. 217 Mark an,
 v. 219 Mark an,
 v. 221 Mark an,
 v. 223 Mark an,
 v. 225 Mark an,
 v. 227 Mark an,
 v. 229 Mark an,
 v. 231 Mark an,
 v. 233 Mark an,
 v. 235 Mark an,
 v. 237 Mark an,
 v. 239 Mark an,
 v. 241 Mark an,
 v. 243 Mark an,
 v. 245 Mark an,
 v. 247 Mark an,
 v. 249 Mark an,
 v. 251 Mark an,
 v. 253 Mark an,
 v. 255 Mark an,
 v. 257 Mark an,
 v. 259 Mark an,
 v. 261 Mark an,
 v. 263 Mark an,
 v. 265 Mark an,
 v. 267 Mark an,
 v. 269 Mark an,
 v. 271 Mark an,
 v. 273 Mark an,
 v. 275 Mark an,
 v. 277 Mark an,
 v. 279 Mark an,
 v. 281 Mark an,
 v. 283 Mark an,
 v. 285 Mark an,
 v. 287 Mark an,
 v. 289 Mark an,
 v. 291 Mark an,
 v. 293 Mark an,
 v. 295 Mark an,
 v. 297 Mark an,
 v. 299 Mark an,
 v. 301 Mark an,
 v. 303 Mark an,
 v. 305 Mark an,
 v. 307 Mark an,
 v. 309 Mark an,
 v. 311 Mark an,
 v. 313 Mark an,
 v. 315 Mark an,
 v. 317 Mark an,
 v. 319 Mark an,
 v. 321 Mark an,
 v. 323 Mark an,
 v. 325 Mark an,
 v. 327 Mark an,
 v. 329 Mark an,
 v. 331 Mark an,
 v. 333 Mark an,
 v. 335 Mark an,
 v. 337 Mark an,
 v. 339 Mark an,
 v. 341 Mark an,
 v. 343 Mark an,
 v. 345 Mark an,
 v. 347 Mark an,
 v. 349 Mark an,
 v. 351 Mark an,
 v. 353 Mark an,
 v. 355 Mark an,
 v. 357 Mark an,
 v. 359 Mark an,
 v. 361 Mark an,
 v. 363 Mark an,
 v. 365 Mark an,
 v. 367 Mark an,
 v. 369 Mark an,
 v. 371 Mark an,
 v. 373 Mark an,
 v. 375 Mark an,
 v. 377 Mark an,
 v. 379 Mark an,
 v. 381 Mark an,
 v. 383 Mark an,
 v. 385 Mark an,
 v. 387 Mark an,
 v. 389 Mark an,
 v. 391 Mark an,
 v. 393 Mark an,
 v. 395 Mark an,
 v. 397 Mark an,
 v. 399 Mark an,
 v. 401 Mark an,
 v. 403 Mark an,
 v. 405 Mark an,
 v. 407 Mark an,
 v. 409 Mark an,
 v. 411 Mark an,
 v. 413 Mark an,
 v. 415 Mark an,
 v. 417 Mark an,
 v. 419 Mark an,
 v. 421 Mark an,
 v. 423 Mark an,
 v. 425 Mark an,
 v. 427 Mark an,
 v. 429 Mark an,
 v. 431 Mark an,
 v. 433 Mark an,
 v. 435 Mark an,
 v. 437 Mark an,
 v. 439 Mark an,
 v. 441 Mark an,
 v. 443 Mark an,
 v. 445 Mark an,
 v. 447 Mark an,
 v. 449 Mark an,
 v. 451 Mark an,
 v. 453 Mark an,
 v. 455 Mark an,
 v. 457 Mark an,
 v. 459 Mark an,
 v. 461 Mark an,
 v. 463 Mark an,
 v. 465 Mark an,
 v. 467 Mark an,
 v. 469 Mark an,
 v. 471 Mark an,
 v. 473 Mark an,
 v. 475 Mark an,
 v. 477 Mark an,
 v. 479 Mark an,
 v. 481 Mark an,
 v. 483 Mark an,
 v. 485 Mark an,
 v. 487 Mark an,
 v. 489 Mark an,
 v. 491 Mark an,
 v. 493 Mark an,
 v. 495 Mark an,
 v. 497 Mark an,
 v. 499 Mark an,
 v. 501 Mark an,
 v. 503 Mark an,
 v. 505 Mark an,
 v. 507 Mark an,
 v. 509 Mark an,
 v. 511 Mark an,
 v. 513 Mark an,
 v. 515 Mark an,
 v. 517 Mark an,
 v. 519 Mark an,
 v. 521 Mark an,
 v. 523 Mark an,
 v. 525 Mark an,
 v. 527 Mark an,
 v. 529 Mark an,
 v. 531 Mark an,
 v. 533 Mark an,
 v. 535 Mark an,
 v. 537 Mark an,
 v. 539 Mark an,
 v. 541 Mark an,
 v. 543 Mark an,
 v. 545 Mark an,
 v. 547 Mark an,
 v. 549 Mark an,
 v. 551 Mark an,
 v. 553 Mark an,
 v. 555 Mark an,
 v. 557 Mark an,
 v. 559 Mark an,
 v. 561 Mark an,
 v. 563 Mark an,
 v. 565 Mark an,
 v. 567 Mark an,
 v. 569 Mark an,
 v. 571 Mark an,
 v. 573 Mark an,
 v. 575 Mark an,
 v. 577 Mark an,
 v. 579 Mark an,
 v. 581 Mark an,
 v. 583 Mark an,
 v. 585 Mark an,
 v. 587 Mark an,
 v. 589 Mark an,
 v. 591 Mark an,
 v. 593 Mark an,
 v. 595 Mark an,
 v. 597 Mark an,
 v. 599 Mark an,
 v. 601 Mark an,
 v. 603 Mark an,
 v. 605 Mark an,
 v. 607 Mark an,
 v. 609 Mark an,
 v. 611 Mark an,
 v. 613 Mark an,
 v. 615 Mark an,
 v. 617 Mark an,
 v. 619 Mark an,
 v. 621 Mark an,
 v. 623 Mark an,
 v. 625 Mark an,
 v. 627 Mark an,
 v. 629 Mark an,
 v. 631 Mark an,
 v. 633 Mark an,
 v. 635 Mark an,
 v. 637 Mark an,
 v. 639 Mark an,
 v. 641 Mark an,
 v. 643 Mark an,
 v. 645 Mark an,
 v. 647 Mark an,
 v. 649 Mark an,
 v. 651 Mark an,
 v. 653 Mark an,
 v. 655 Mark an,
 v. 657 Mark an,
 v. 659 Mark an,
 v. 661 Mark an,
 v. 663 Mark an,
 v. 665 Mark an,
 v. 667 Mark an,
 v. 669 Mark an,
 v. 671 Mark an,
 v. 673 Mark an,
 v. 675 Mark an,
 v. 677 Mark an,
 v. 679 Mark an,
 v. 681 Mark an,
 v. 683 Mark an,
 v. 685 Mark an,
 v. 687 Mark an,
 v. 689 Mark an,
 v. 691 Mark an,
 v. 693 Mark an,
 v. 695 Mark an,
 v. 697 Mark an,
 v. 699 Mark an,
 v. 701 Mark an,
 v. 703 Mark an,
 v. 705 Mark an,
 v. 707 Mark an,
 v. 709 Mark an,
 v. 711 Mark an,
 v. 713 Mark an,
 v. 715 Mark an,
 v. 717 Mark an,
 v. 719 Mark an,
 v. 721 Mark an,
 v. 723 Mark an,
 v. 725 Mark an,
 v. 727 Mark an,
 v. 729 Mark an,
 v. 731 Mark an,
 v. 733 Mark an,
 v. 735 Mark an,
 v. 737 Mark an,
 v. 739 Mark an,
 v. 741 Mark an,
 v. 743 Mark an,
 v. 745 Mark an,
 v. 747 Mark an,
 v. 749 Mark an,
 v. 751 Mark an,
 v. 753 Mark an,
 v. 755 Mark an,
 v. 757 Mark an,
 v. 759 Mark an,
 v. 761 Mark an,
 v. 763 Mark an,
 v. 765 Mark an,
 v. 767 Mark an,
 v. 769 Mark an,
 v. 771 Mark an,
 v. 773 Mark an,
 v. 775 Mark an,
 v. 777 Mark an,
 v. 779 Mark an,
 v. 781 Mark an,
 v. 783 Mark an,
 v. 785 Mark an,
 v. 787 Mark an,
 v. 789 Mark an,
 v. 791 Mark an,
 v. 793 Mark an,
 v. 795 Mark an,
 v. 797 Mark an,
 v. 799 Mark an,
 v. 801 Mark an,
 v. 803 Mark an,
 v. 805 Mark an,
 v. 807 Mark an,
 v. 809 Mark an,
 v. 811 Mark an,
 v. 813 Mark an,
 v. 815 Mark an,
 v. 817 Mark an,
 v. 819 Mark an,
 v. 821 Mark an,
 v. 823 Mark an,
 v. 825 Mark an,
 v. 827 Mark an,
 v. 829 Mark an,
 v. 831 Mark an,
 v. 833 Mark an,
 v. 835 Mark an,
 v. 837 Mark an,
 v. 839 Mark an,
 v. 841 Mark an,
 v. 843 Mark an,
 v. 845 Mark an,
 v. 847 Mark an,
 v. 849 Mark an,
 v. 851 Mark an,
 v. 853 Mark an,
 v. 855 Mark an,
 v. 857 Mark an,
 v. 859 Mark an,
 v. 861 Mark an,
 v. 863 Mark an,
 v. 865 Mark an,
 v. 867 Mark an,
 v. 869 Mark an,
 v. 871 Mark an,
 v. 873 Mark an,
 v. 875 Mark an,
 v. 877 Mark an,
 v. 879 Mark an,
 v. 881 Mark an,
 v. 883 Mark an,
 v. 885 Mark an,
 v. 887 Mark an,
 v. 889 Mark an,
 v. 891 Mark an,
 v. 893 Mark an,
 v. 895 Mark an,
 v. 897 Mark an,
 v. 899 Mark an,
 v. 901 Mark an,
 v. 903 Mark an,
 v. 905 Mark an,
 v. 907 Mark an,
 v. 909 Mark an,
 v. 911 Mark an,
 v. 913 Mark an,
 v. 915 Mark an,
 v. 917 Mark an,
 v. 919 Mark an,
 v. 921 Mark an,
 v. 923 Mark an,
 v. 925 Mark an,
 v. 927 Mark an,
 v. 929 Mark an,
 v. 931 Mark an,
 v. 933 Mark an,
 v. 935 Mark an,
 v. 937 Mark an,
 v. 939 Mark an,
 v. 941 Mark an,
 v. 943 Mark an,
 v. 945 Mark an,
 v. 947 Mark an,
 v. 949 Mark an,
 v. 951 Mark an,
 v. 953 Mark an,
 v. 955 Mark an,
 v. 957 Mark an,
 v. 959 Mark an,
 v. 961 Mark an,
 v. 963 Mark an,
 v. 965 Mark an,
 v. 967 Mark an,
 v. 969 Mark an,
 v. 971 Mark an,
 v. 973 Mark an,
 v. 975 Mark an,
 v. 977 Mark an,
 v. 979 Mark an,
 v. 981 Mark an,
 v. 983 Mark an,
 v. 985 Mark an,
 v. 987 Mark an,
 v. 989 Mark an,
 v. 991 Mark an,
 v. 993 Mark an,
 v. 995 Mark an,
 v. 997 Mark an,
 v. 999 Mark an,
 v. 1001 Mark an,
 v. 1003 Mark an,
 v. 1005 Mark an,
 v. 1007 Mark an,
 v. 1009 Mark an,
 v. 1011 Mark an,
 v. 1013 Mark an,
 v. 1015 Mark an,
 v. 1017 Mark an,
 v. 1019 Mark an,
 v. 1021 Mark an,
 v. 1023 Mark an,
 v. 1025 Mark an,
 v. 1027 Mark an,
 v. 1029 Mark an,
 v. 1031 Mark an,
 v. 1033 Mark an,
 v. 1035 Mark an,
 v. 1037 Mark an,
 v. 1039 Mark an,
 v. 1041 Mark an,
 v. 1043 Mark an,
 v. 1045 Mark an,
 v. 1047 Mark an,
 v. 1049 Mark an,
 v. 1051 Mark an,
 v. 1053 Mark an,
 v. 1055 Mark an,
 v. 1057 Mark an,
 v. 1059 Mark an,
 v. 1061 Mark an,
 v. 1063 Mark an,
 v. 1065 Mark an,
 v. 1067 Mark an,
 v. 1069 Mark an,
 v. 1071 Mark an,
 v. 1073 Mark an,
 v. 1075 Mark an,
 v. 1077 Mark an,
 v. 1079 Mark an,
 v. 1081 Mark an,
 v. 1083 Mark an,
 v. 1085 Mark an,
 v. 1087 Mark an,
 v. 1089 Mark an,
 v. 1091 Mark an,
 v. 1093 Mark an,
 v. 1095 Mark an,
 v. 1097 Mark an,
 v. 1099 Mark an,
 v. 1101 Mark an,
 v. 1103 Mark an,
 v. 1105 Mark an,
 v. 1107 Mark an,
 v. 1109 Mark an,
 v. 1111 Mark an,
 v. 1113 Mark an,
 v. 1115 Mark an,
 v. 1117 Mark an,
 v. 1119 Mark an,
 v. 1121 Mark an,
 v. 1123 Mark an,
 v. 1125 Mark an,
 v. 1127 Mark an,
 v. 1129 Mark an,
 v. 1131 Mark an,
 v. 1133 Mark an,
 v. 1135 Mark an,
 v. 1137 Mark an,
 v. 1139 Mark an,
 v. 1141 Mark an,
 v. 1143 Mark an,
 v. 1145 Mark an,
 v. 1147 Mark an,
 v. 1149 Mark an,
 v. 1151 Mark an,
 v. 1153 Mark an,
 v. 1155 Mark an,
 v. 1157 Mark an,
 v. 1159 Mark an,
 v. 1161 Mark an,
 v. 1163 Mark an,
 v. 1165 Mark an,
 v. 1167 Mark an,
 v. 1169 Mark an,
 v. 1171 Mark an,
 v. 1173 Mark an,
 v. 1175 Mark an,
 v. 1177 Mark an,
 v. 1179 Mark an,
 v. 1181 Mark an,
 v. 1183 Mark an,
 v. 1185 Mark an,
 v. 1187 Mark an,
 v. 1189 Mark an,
 v. 1191 Mark an,
 v. 1193 Mark an,
 v. 1195 Mark an,
 v. 1197 Mark an,
 v. 1199 Mark an,
 v. 1201 Mark an,
 v. 1203 Mark an,
 v. 1205 Mark an,
 v. 1207 Mark an,
 v. 1209 Mark an,
 v. 1211 Mark an,
 v. 1213 Mark an,
 v. 1215 Mark an,
 v. 1217 Mark an,
 v. 1219 Mark an,
 v. 1221 Mark an,
 v. 1223 Mark an,
 v. 1225 Mark an,
 v. 1227 Mark an,
 v. 1229 Mark an,
 v. 1231 Mark an,
 v. 1233 Mark an,
 v. 1235 Mark an,
 v. 1237 Mark an,
 v. 1239 Mark an,
 v. 1241 Mark an,
 v. 1243 Mark an,
 v. 1245 Mark an,
 v. 1247 Mark an,
 v. 1249 Mark an,
 v. 1251 Mark an,
 v. 1253 Mark an,
 v. 1255 Mark an,
 v. 1257 Mark an,
 v. 1259 Mark an,
 v. 1261 Mark an,
 v. 1263 Mark an,
 v. 1265 Mark an,
 v. 1267 Mark an,
 v. 1269 Mark an,
 v. 1271 Mark an,
 v. 1273 Mark an,
 v. 1275 Mark an,
 v. 1277 Mark an,
 v. 1279 Mark an,
 v. 1281 Mark an,
 v. 1283 Mark an,
 v. 1285 Mark an,
 v. 1287 Mark an,
 v. 1289 Mark an,
 v. 1291 Mark an,
 v. 1293 Mark an,
 v. 1295 Mark an,
 v. 1297 Mark an,
 v. 1299 Mark an,
 v. 1301 Mark an,
 v. 1303 Mark an,
 v. 1305 Mark an,
 v. 1307 Mark an,<

J. Bargou Söhne,

6 Sophienstrasse 6,

empfehlen zum Weihnachts-Einkauf größte Auswahl von

Puppen

mit wachsrten Köpfen, feiner Frisur, Stück 25 Pf.

Puppen, Papa und Mama sagend,

Stück 1 M. 75 Pf. bis 3 M. 50 Pf.

Zinnsoldaten

in Schachteln zu 18 Pf., 35 Pf. und 70 Pf.

Lottospiele

das Stück 20 und 50 Pf.

Baukasten das Stück 25 Pf.

Centrifugal-Sing-Dreifel das Stück 25 Pf.

Garderobenhalter in Holz geschnitten, St. v. 50 Pf. an.

Schlüssel- u. Handtuchhalter das St. von 50 Pf. an.

Bauchtische,

höchst elegant und praktisch, Stück von 4 M. 50 Pf. an.

Photographie-Album,

elegant und geschmackvoll ausgestattet, Stück von

50 Pf. an.

Photographie-Album in Quartformat

Stück von 3 M. an.

Einschreibe- und Poesie-Album

in Sammet, Stück von 65 Pf. an.

Damentaschen in Sammet

mit gelbem Bügel, Stück 50 Pf.

Kaffee- und Zuckerboxen

mit der Aufschrift: Kaffee resp. Zucker, Stück 20 Pf.

Photographien der Dresdner Gemäldegalerie,

in Cabinet-Grösse Stück 30 Pf., Visitenkarte 15 Pf.

Cigarrenspitzen

in echtem Meerscham (Charakterköpfe) mit Bern-

steinspitze im Glas, Stück 75 u. 90 Pf.

Cigarrenspitzen

in echtem Meerscham mit Bernsteinspitze,

Stück 25, 30 und 40 Pf.

Giraffenkämme

in den schönsten Mustern, unzerbrechlich, Stück von

50 Pf. an

Schablonen = Kästen

zur Wäschestickererei, mit Alphabet, Langnette, Ziffern

und Tusche, zusammen 35 Pf.

Taschenmesser

mit Perlmutterchale, 2 Klingen und Cigarren-

Abschneider, Stück 90 Pf.

Briefmappen,

sehr elegant, mit 2 Taschen, Stück von 15 Pf. an.

Manfchettknöpfe mit Mechanique, Paar v. 25 Pf. an.

Wunderfedern

ohne Tinte, nur durch Eintauchen in Wasser schreibend,

in allen Farben, Dutzend 40 Pf.

Notenmappen

mit der Aufschrift „Musik“ und Henkel, Stück von

50 Pf. bis 4 M.

Portemonnaies u. Cigarren-Gläser mit Stickerei

Stück 60 Pf.

Portemonnaies in Ventelform mit Ztheil. Verschluss,

hellem Wildlederfutter u. gelbem Bügel, Stück 50 Pf.

Preise fest!

Auf unsere Firma bitten genau zu achten

J. Bargou Söhne,

6 Sophienstrasse 6,

Gehaus an der Sophienkirche.

Restaurant „zum Güterbahnhof“ v. J. Clajus,

Güterbahnhofstrasse 10, Ecke der Ammonstrasse.
Bouillon, Mittagstisch von 35 Pf. an. Kaffee, Stammbrot, Entenbrot, Berliner Weib- und Ginfach-Bier, diverse Weine.
Restaurant-Vollständigen neu, elegant eingerichtet, mit franz. Billard.

Thuringia,

Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.

Die bisher von Herrn Albert Koch in Dresden geführte Hauptagentur obiger Gesellschaft ist dem Kaufmann Herrn Camillo Töpfer daselbst zur Fortführung übertragen worden, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniss gebracht wird.
Erfurt, im November 1877.
C. Schneider, Generalbevollmächtigter der „Thuringia“.

Begleitend auf vorstehende Bekanntmachung empfehle ich mich zur Vermittlung von Feuer-, Lebens-, Aussteuer-, Reise- und Transportversicherungen aller Art gegen billige und feste Prämien, ohne Nachzahlungen, und um zur Vermeidung jeder Unannehmlichkeit Auskunft bereit.
Dresden, im November 1877.
Camillo Töpfer, Hauptbureaustr. 5.



Goldfische, eben von Farbe, das Stück von 30 Pf. an, Goldfischkäse, Goldfischbrot, in jeder Quantität, von 1 M. 50 Pf. an, empfiehlt Hermann Heyde, Kamenstr. 9, Edele. Röhrenhofgasse, Kurz- und Galanteriewaaren-Handlung.



In ganz besonders reichlicher Auswahl empfehle ich: Concert- und Theater-Fächer, fein gemalt, von 50 Pf. an, mit Schwanz besetzt von 1 M. 50 Pf. an, Fächer-Schirmen in allen Farben von 30 Pf. an, Aufhänger und Schirmen, die so beliebten Stroch und Deringe mit fein gemalten Galleriebildern, Marmor- und Malerarbeiten, jeder Art, geklebte Wand-Verkleidungen, von 50 Pf. an, Garderoben-, Schlüssel-, Handtuchhalter von 50 Pf. an, alle gebräugelten Lederwaren vom billigsten bis zum feinsten Genre.
Hermann Heyde, Kamenstr. 9, Edele. Röhrenhofgasse, Kurz- und Galanteriewaaren-Handlung.

Für Damen!

Leder zum Sticken und Malen, sowie russische goldgefärbte Schürblätter in Satin und Sammet, empfiehlt die Lederhandlung, Schreiberergasse 17.

Bierkäse,

rein und kräftig, 100 Stück von 5 M., 5 M., Handlungen billiger, liefern gegen Nachnahme nach allen Entfernungen die Fabriken von Aug. F. Ilgen, Wittweida.

Backstein,

gebrauchte, mittlerer Dimensionen kauft T. Louis Guthmann, Bräuerstrasse 34.

Reihhaus = Scheine

werden zum allerhöchsten Preise gekauft 12 große Biegelstr. 12, 1. Etage, im Wandgeschäft.

Echte Garzer Kanarienvogel,

große Auswahl feinsten Schläger, zu verkaufen Bahnhofsstr. 28, Cellerstr. 1, 1. Etage, Nummer 2, D. Schmalzer und Andreaders.

Landauer Droschke

im Reihhaus, sowie 2 vierfüßige Schlitzen und 1 Phaeton haben billig zum Verkauf Friedr. Str. 1, beim Stellmachermeister Wagner.

Wagen.

Ein wenig gebrauchtes 1- und 2-sitziges Couree, sowie neue spanische und amerikanische haben billig zum Verkauf Oberberggasse 9, 9.

Rath und Hilfe

in jeder überredeten Damen-Engelgabel Geb. Richter, Berlin, Alabertstr. 19.
Wer Familien gesucht wird ein gebrauchter Schüttel. Wer erbeten unter H. 600 in die Expedition dieses Blattes.

Bekanntmachung, Wegebauverdingung betreffend.

Der Bau eines 1200 Meter langen Weges auf Reudorfer und Fischhäuser Forstrevier — ein Theil des sog. Kammenswegs — soll

Wittwoch den 12. December 1877,

Vormittags 11 Uhr, in unterzeichneter Oberförsterei — Bismarckstraße Nr. 6 — unter Vorbehalt der Genehmigung des königlichen Minnisteriums und der Auswahl unter den Bietern, an den Mindestfordernden verdingen werden.

Die in Bezug auf diesen Wegebau zu stellenden Bedingungen, sowie die zu Verfertigung der wöhlen erforderlichen Unterlagen können am

1. und 5. December d. J.

bei der königl. Verwaltung des Forstreviers Reudorf — Bismarckstraße Nr. 64 — welche auch die zu bauende Wegestrecke im Walde vorzeigen wird, eingesehen werden.
Königl. Oberförsterei Dresden,
am 20. November 1877.
Röhre.

Frish geschlagenes Leinöl

zu Speisewerken, sowie einmal gepresste Leinkuchen

empfehle die Hofmühle Plauen bei Dresden.

Der öffentlichen Anerkennung

der Butterhandlungen **Galeriestraße 2 u. Töpfergasse 2**

schließen wir uns hierdurch an, bestätigen, daß die Butter zu 90 Pf. das Pfund und 50 Pf. das Stück auszeichnet ist, die feineren Sorten aber selbst den vorzüglichsten Gesammal befriedigen.

Die Familien Schicht, Förster und Schäfer.



Christbaumfüße

Patentirt.
zu 3 M. 50 Pf., 5 M., 6 M., 8 M. 50 Pf. empfiehlt

G. E. Wischke,

Dresden, Wilsdrufferstrasse 40.
N.B. In diesen Jahren stellt der Baum fest und bilden die selben, ihrer reichhaltigen Ausgestaltung wegen, einen herrlichen Schmuck des Weihnachtszimmers.

Die Bezirksvereine repräsentiren in sämtlichen Stadttheilen den intelligenten Theil der Bewohner Dresdens, und zwar solcher Bürger, welche für öffentliches Wohl Interesse haben. Ein Jeder hat aber, wie das anders nicht zu erwarten ist, ein politisches Bewußtsein, welches ihn veranlaßt, im öffentlichen Leben sich zu erkennen zu geben.

Da nun in den Bezirksvereinen Männer aller Richtungen sich vereinigen, am Wenigsten jedoch die Socialdemokraten, so haben einige der Letzteren die Liste der Bezirksvereine als eine einseitige angesehen und öffentlich verurtheilt.

Wer es gut mit unserer Stadt meint, der bediene sich angefaßt des socialdemokratischen Vorkommens der Liste der

Bezirksvereine.

Lincke'sches Bad.

Heute Donnerstag

Solisten-Concert

von der Kapelle des R. S. 1. Feld-Grenadier-Regiments Nr. 100 unter Leitung des Musikdirectors

Herrn **A. Ehrlich.**

- PROGRAMM:**
- 1) Overture (Nr. 3) zu „Aconore“ **L. v. Beethoven.**
 - 2) Concertino für Clarinette **C. M. v. Weber.**
(Herr Weigand.)
 - 3) 2 Hornquartette a. Adagio **Lorenz.**
(Die Herren Widme, Ende, Kämpelmann und Richter)
 - 4) Reuertes Concert für Violine **de Berlioz.**
(Herr Kühn.)
 - 5) Arie (B-dur) für Oboe und Clarinette a. F. Op. „Titus“ **Mozart.**
(Die Herren Gahke und Weigand.)
 - 6) Rantasse für Violon-Cello **Grätzmacher.**
(Herr Brähler.)
 - 7) Overture 3. Op. „Gurbaube“ **C. M. v. Weber.**
 - 8) Zweiter Satz a. F. 3. Op. Quartett „ausgeführt v. gef. Streichquartett.“
 - 9) Sagen Sie Ihr: Romanse f. Violane (Herr Gläse.)
 - 10) Concertino für Flöte **Popp.**
(Herr Dietert.)
 - 11) Rantasse für Violon-Cello **Servais.**
(Herr Wronhaupt.)
 - 12) Nachtlänge aus dem Hiltersal, Rantasse für Trompete **Hoch.**
(Herr Stein.)
- Aufang 7 1/2 Uhr. Entrée 50 Pf. Jos. Linke.**
Abonnement-Billets 5 Stück 1 Mk. 50 Pf., sind an der Kasse zu haben.
Worauz Abzuga kein Simones-Concert.

Königl. Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.

Heute Doppel-Concert

ausgeführt von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere und dem Kapellmeister des Herrn Musikdirector C. König.

Gewerbehaus.

Dienstag den 29. November 1877:

CONCERT

von Herrn Kapellmeister

H. Mannsfeldt

mit seiner aus 45 Mitgliedern bestehenden Kapelle.

- PROGRAMM.**
- 1) Oub. 4. Op. „Die Stumme von Portici“ **Auber.**
 - 2) Arie aus „Stabat Mater“ **Rossini.**
 - 3) Wiener Mut. Walzer **Strauss.**
 - 4) Amale (1. Act) a. d. Op. „Die Jünglinge“ **Meyerbeer.**
 - 5) Overture „Ruh Wlad“ **Mendelssohn.**
 - 6) Ungarische Rantasse für Flöte **Doppler.**
vorgef. von Herrn Witt.
 - 7) Nachtlänge (Streichquartett) **Volgt.**
 - 8) Rantasse und Oub. a. d. Op. „Lampenier“ **Wagner.**
 - 9) Rantasse a. d. Op. „Griani“ **Verdi.**
 - 10) Der Himmel im Thal, Lied **Marschner.**
 - 11) Schilflieder, Volks **Mannsfeldt.**
 - 12) Amale a. d. Op. „Die Jünglinge“ **Haleyv.**
- Aufang 7 1/2 Uhr. Entrée 75 Pf.**
Abonnement-Billets sind 6 Stück zu 3 Mark an den bekannten Verkaufsstellen, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Victoria-Salon.

Heute Donnerstag, den 29. November

Vorstellung.

Auftreten der Specialitäten und des gesammten Künstlerpersonals.

Casseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
Am Morgen Freitag d. 30. Nov. Legtes Auftreten der **Concertisten Ocarious**, des Altgemeinden **Mr. Kotaky**, des Hornkünstlers **Mr. Lind**, der Schilflieder-Solisten **Mr. Adacker**, der Violoncellisten **Mr. Frankfurter** und der Violinen **Mr. Onzato** und **Mr. Olga**.

A. Thleme.

Gasthof zu Neu-Striesen.

Heute Donnerstag

Erstes Abend-Concert

von dem Königl. Kapellmeister

Herrn Friedrich Wagner

mit der Kapelle des Königl. schlesischen Garde-Regiments

Aufang 7 1/2 Uhr. Entrée 50 Pf. Jungnickel.

Mellini-Theater

auf dem Bismarckplatze.

Heute und täglich Abends um 7 1/2 Uhr:

Große brillante Vorstellung.

Unter anderen Neuheiten werden aufgeführt:

Spirituellerer Trocken. — Die Entenjagd auf dem Teufelsbassin, und als Original (ganz neu):

Schlafen und Erwachen,

oder Wirkung des Somnambulismus.

Große phantastische Sensationsspiele mit Anwendung des magnetischen Schalles.

Herrn: Neue Serie prachtvoller Welt-Tableaux.

Die Wunderfontaine. — Lebende Bilder, Herrin 2c.

Billetsverkaufsstellen, Preis etc. sind an den Tageszetteln ersichtlich.

An Sonn- und Ferialtagen 2 Vorstellungen.

Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 7 1/2 Uhr.

Flora-Garten.

Heute Donnerstag Karpfenschmaus.

Hierzu ladet Freunde und Gäste ein **H. Pfannensticht.**

Montag den 10. December 1877,

im Börsensaale:

CONCERT

von

Doris Böhme,

unter gütiger Mitwirkung des Hofopernsängers Herrn **Paul Bais.**

Numerirte Billets à 4 und 2 1/2 Mark, sowie Stehplätze à 1 1/2 Mark sind in der Königl. Hofmusikalien-Handlung von **F. Ries** im Kaufhaus zu haben.

Zweites und unwiderruflich letztes ULLMAN-CONCERT.

Dienstag den 4. December 7 Uhr.

im Saale des Gewerbehauses.

- DESIRÉE ARTOT, SIG. PADILLA,**
LOUIS BRASSIN, H. WIENIAWSKI,
Pianist, Violinist,
G. BOTTESINI,
Contrebassvirtuos.

Programm gänzlich neu: 1) Kreuzer-Sonate (Beethoven): **L. Brassin.** 2) Arie „Verdi Prati“ (Handel): **Desirée Artot.** 3) Fantasie „Nachtwandlerin“ (Bottesini): **G. Bottesini.** 4) Arie „Trovatore“ (Verdi): **Mariano Padilla.** 5) Ungarische Weisen (Ernst): **H. Wieniawski.** 6) a. Romanzo „connai tu le Pays“ (Thomas); b. Habanera de „Carmen“ (Bizet): **Desirée Artot.** 7) Aus Wagner's „Walküre“: a. Siegmund's Liebesgesang; b. Feuerzauber; c. Walkürenritt (für das Pianoforte von L. Brassin): **L. Brassin.** 8) a. Serenade (Sonder); b. Mandoline (Gounod): **Mariano Padilla.** 9) Duo Concertant (Bottesini und H. Wieniawski): **G. Bottesini.** 10) Duo Nocturne (Billet): **Desirée Artot, Mariano Padilla.** Accompagnateur: **C. Bosoni.** — Flügel von **Blüthner.**

Preise der Plätze: Nummerirte Sitze: I. Abtheilung à 4 Mk., II. Abtheilung 3 Mk., III. Abtheilung 2 Mk. Galerie-Entrée 1 Mk.

Billetverkauf täglich in der Hofmusikalienhandlung von **B. Friedel**, Schlosstrasse.

Meinhold's Saal, Moritzstrasse.

Heute Donnerstag den 29. November

Paul Hoffmann's

vorletzte grosse Nibelungen-Vorstellung.

Nach dem Bayreuther Festspiel in prachtvollen künstlerisch ausgeführten Tableau dargestellt. Anfang 7 1/2 Uhr. Billets zu reicher. Sagen sind im Saale von 11—12 u. 2—3 Uhr zu haben.

Freitag den 30. d. M. die letzte Vorstellung.

Montag den 3. December beginnt der 2. Actus.

Waldschlösschen.

(Stadtrestauration.)

Heute Donnerstag zu Ehren meiner werthen Gäste

Grosses Concert

ohne Entrée. **Aufang 6 Uhr,**
in den festlich decorirten Räumen der 1. Etage, wozu ergebens einladet **H. John.**

Werner's Etablissement

„TIVOLI.“

Durch rastlose Thätigkeit der ausführenden Gewerke ist es möglich geworden, daß die

Wiedereröffnung

des durch Brand zerstörten grossen Saales schon heute stattfinden kann.

Zu ladet daher zur Befestigung des in elegantester Weise wiederhergestellten Etablissements ergebens ein.

Dresden, den 29. November 1877.

Gustav Werner.

Einzugs- und Karpfenschmaus.

Heute Donnerstag den 29. November

Hierzu ladet alle Freunde und Bekannten, welche mit Karten übersehen sein sollten, ergebens ein. Achtungsvoll

Hermann Kempe, Restaurateur,
Zerrenstrasse Nr. 11.

Restaur. Boulevard.

Heute gr. Gnomon-Concert.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée frei.

Restaurant Mühlfhof,

Mühlfhofgasse 3. **Mühlfhofgasse 3.**
Zu meinem heute Donnerstag den 29. November stattfindenden

Karpfenschmaus

mit

darauf folgendem solennem Tänzchen

lade ich alle Freunde, Gönner und Nachbarn, welche ich persönlich einzuladen übersehen haben sollte, ergebens ein.

Achtungsvoll **E. T. Huste.**

27 Struvestrasse 27.

Heute Karpfenschmaus.

Falls einer meiner werthen Gäste, Freunde und Bekannten mit einem Circular übergangen worden sein sollte, erlaube ich mir hierdurch ergebens einzuladen und bitte um recht zahlreichen Besuch.

Achtungsvoll **Karl Hennig.**

Trianon

Heute kein Concert.

Freitag den 30. November

Concert (Mozart-Abend).

Zur Aufklärung.

Es ist Thatsache, daß seit Jahren große Partien schlechter Regulature, sowie Waaren eben solcher goldener und silberner Herren- und Damenuhren, deren äußere Ausstattung bestechend ist, lediglich zum Zweck der Auction angekauft, oder auch nur hier in Berlin gegeben werden. Die Beschaffenheit dieser Uhren ist eine derartige, daß eine Klüftung gar nicht denkbar ist, vielmehr ist die Beschaffenheit so berechnet, daß solche in einem für den Verkauf günstigen Zeitpunkt (kurz vor Weihnachten) zur Auction gelangen müssen. Da sich auch in diesem Jahre die selben Manipulationen wiederholen können, welche zu einer Täuschung beziehentlich Schädigung des Publicums führen müssen, so glaube ich der unterzeichnete Verein verpflichtet, unter Hinweis auf obige Worte auf derartige Gelegenheitskäufe aufmerksam zu machen.

Der Verein

Dresdner Uhrmacher.

Missbach's Säle.

Heute Donnerstag

Kränzchen des Hilfsvereins

„Rienzi.“

Aufang 8 Uhr.

Es ladet freundlichst ein **der Vorstand.**

Restaurant

Pirnaische Vorstadt,

Ar. 47 Pillnitzerstraße Ar. 47,

Ecke der Blochmannstraße.

Meinen werthen Gästen, Freunden und Bekannten hiermit zur gefälligen Kenntnissnahme, daß der von mir käuflich erworbene **Axishirsch** aus dem Zoolog. Garten heute von 12 Uhr ab zur Versteigerung gelangt.

Gleichzeitig mache ich die Interessirten darauf aufmerksam, daß ich ein gut constructirtes Telephon, von dessen überaus rascher Leistungsfähigkeit man sich rechtlich überzeugen kann, durch mein Vokal geigt habe.

Achtungsvoll

E. Marschner.

Vereins für Krankenpflege

Bazar-Verkauf

Am 29. d. M. findet bei freiem Eintritt und fortgesetztem Verkauf von Vorkauf à 50 Pf.

Heute Donnerstag den 29. Nov. von Nachmittags 2 Uhr bis 8 Uhr Abends

im Saale des Hôtel de Saxe

statt. Um recht zahlreichen Besuch wird herzlich gebeten, Dresden, den 29. November 1877.

Der Vereins-Vorstand.

Restaurant „Kaiserhof“,

An der Augustusbrücke, vormalig Wiener Restaurant.

Heute von 5 Uhr an

Erbsuppe mit Schweinsohren 25 Pf.,

Pökelschweinsnöchel mit Sauerkraut u. Klößen 75 Pf.

ff. Pilsener- u. Lagerbier, Culmbacher Export, sowie Tischschmuck, reichhaltige Speisearte in ganzen und halben Portionen. 4 ff. franz. Villards.

Meine Säle mit Nebensalkiten und lester Bühne empfehle zu günstigen Bedingungen einer geneigten Beachtung.

Achtungsvoll **H. G. Gruent.**

Einrahmung

von Bildern jedes Genres in reicher Auswahl von Leisten, sowie fertigen Rahmen bei schnellster und billigster Bedienung führen aus

Ferd. Hillmann Söhne,

Königl. Hoflieferanten,
36 Wilsdrufferstr. 36.

Das heutige Blatt enth. incl. des Börsen- u. Fremdenbl. (welches Abends vorher 5 Uhr erscheint) 12 Seiten, sowie 1 Extra-Beilage für Dresden, Stadtverordnetenwahl betr.

Finanzmarkt.

Dresdener Börse vom 20. November. Im Allgemeinen hat die Börse heute ein ruhigeres Aussehen...

arbeiten vor. Die Dresdener Börse hat heute ein ruhigeres Aussehen...

am neuen Gebäudebau. Donnerstag den 20. November, 10 Uhr.

Die Dresdener Bauausführungsgesellschaft empfiehlt sich zur Verrichtung von Bauzeichnungen und Kostenschätzungen...

Schulranzen Schultaschen mit Grotzdeckel 1 Wt. 50 Pf. mit Nadeldeckel 1 Wt. - Pf.

Coupons-Einlösung der Preussischen Hypothek-Actien-Bank. Concessioniert durch Allerhöchsten Erlaß vom 18. Mai 1864.

Ein Rollwagen mit Gabeldeckel, 2 Weiskasten in gutem Zustande, und zu verkaufen.

Damen-Modestoffe in nur guten Qualitäten und großer Auswahl zu billigeren Preisen.

Trauerhüte in großer Auswahl hält sich auf Lager von einwärts bis höchsten Preise.

Heirathen werden unter Discretion und eulanten Bedingungen vermittelt durch das Institut W. Zimmermann.

Bosse, verpflanzter Geometer, Blochmannstr. 19 pr. Für Gärtner. Eine Partie gute Frühbeetfenster.

Table with multiple columns listing various financial data, including stock prices and exchange rates.

Table with multiple columns listing various financial data, including stock prices and exchange rates.

Hierdurch beehre ich mich anzudeuten, dass ich mein Bank- und Wechsel-Geschäft vom 1. December a. e. ab nach Berlin verlege.

Bierconvent Bavaria zu Dresden. Da die General-Verammlung vom 30. October zu Punkt 1 der Tages-Ordnung nach § 26 der Statuten nicht vollzählig war...

Der Verwaltungsrath. Franz Leiper, Vorf. Carl Pauschke.

Angelkommene Fremde Am 20. November bis Mittags 1 Uhr.

Die Handelskammer in Wlauer hat in der vorerwähnten Sitzung beschlossen, an die kgl. Finanzverwaltung...

Gratzschacher Bahn. In der vorgeschriebenen Versammlung der Prioritätenbesitzer waren 24 Personen anwesend...

Die Handelskammer in Wlauer hat in der vorerwähnten Sitzung beschlossen, an die kgl. Finanzverwaltung...

Gratzschacher Bahn. In der vorgeschriebenen Versammlung der Prioritätenbesitzer waren 24 Personen anwesend...

Gratzschacher Bahn. In der vorgeschriebenen Versammlung der Prioritätenbesitzer waren 24 Personen anwesend...

Gratzschacher Bahn. In der vorgeschriebenen Versammlung der Prioritätenbesitzer waren 24 Personen anwesend...



Restaurant Hotel de France.

ff. Alt-Pilsner Schankbier, à Glas 20 Pfennige.

Wochentags a. W. reservierte Tische im Speisensaal der ersten Etage.

Schreibergasse 21.

Der Ausverkauf wollener Fantasie- und Strumpfwaren

wird auf allgemeinen Wunsch noch einige Tage fortgesetzt. Neu eingetroffen:

Damenhauben 25 Pf. hochlegant und reich garnirt.

zum Preise von **25 Pf.** pro Stück.

Elegante Concerttücher in großen Sortimenten 50 Pf., **Kopfschawls** 50 Pf., **Herren-, Damen- und Kinder-Strümpfe** von 20 Pf. an.

Der Verwalter.

Schreibergasse 21.

Aur noch ganz kurze Zeit!

Julius Schädlich

Dresden, am See 40. (Schilling & Walter). Dresden, am See 40.

Größte Auswahl in allen zur Petroleum-Beleuchtung gehörenden Gegenständen, als: Kronleuchter, Ampeln, Laternen, Öinge, Tisch-, Wand- und Hand-Lampen. Preise billigst, Ausführung (wie bekannt) tadellos.

Best gereinigtes Petroleum, rein und unverfälscht.

Als **Neuheit** empfehle ich ferner:

Salon-Gas-Lampen ohne Docht und Cylinder,

anwendbar bei jedem Petroleum-Beleuchter etc. Letztere brennen jeden Abend in meinem Geschäft und laße ich zu geblühiger Ansicht ergehen ein.

Damenröcke,
Kinder Röcke, Kindertücher,
Jäckchen, Hüthen,
Wägenchen.

**Jack- Westen, Jack-
Gamaschen, Jack-Strümpfe,
Damen- u. Kinder- Westen,
Gamaschen, Strümpfe,
Beinlängen.**

Wilhelm Krieger,

Nr. 35 Wilsdrufferstrasse Nr. 35,

empfiehlt
hochfeine Neuheiten für Theater, Concert und Ball in
Tüchern, Mänteln, Kragen und Kopfhüllen.

Unterleider
in Woll-, Baumwolle
und Seide.

Eigene Fabrikate.

Wolle,
Baumwolle,
Seide, Zwirn, Besätze.

Pillnitzerstrasse 64. Mein Cigarren- u. Lotterie-Geschäft

empfiehlt ich genehmer Beachtung und werde bemüht sein, durch gute Verleumdung meine werthen Abnehmer zufrieden zu stellen.
hochachtungsvoll

Eduard Hedrich,

Pillnitzerstrasse 64
(im Hause des A. S. Voigt's Nr. 10)

Das Instrumenten-Magazin

von **W. Gräbner**, Breitestrasse 7, empfiehlt Pianinos, Clavocorde, Harmonium, Lieb-Viannos, klingende Violen, Musik- wecke, Melodion, Akkordeon, Sarrnentas, Violinen, Trommeln, alle Arten Zithern etc., sowie Holz- und Metall- u. Bläs- Instrumente. Instrumenten-Reparatur. Reparaturen billig.

Spiegel und Spiegelglas

in jeder Art und Größe, billigt, besonders für Wiederverkäufer
vertheilbar, empfiehlt die

Spiegelfabrik v. Eduard Wetzlich,
am See 8.

C. C. Knoll,

**Teppich-
und Wachstuch-Handlung,**
48 Pragerstrasse 48,
empfiehlt ich reichhaltiges Lager von:

Teppichen,
abgerollt und nach Maß, in Woll-, Wästel, Filz, Wolle etc.
Läufer, reinwollen und halbwoollen, gute etc.
Cocos-Läufer, Cocos-Abscheider,
Reisdecken, Schlafdecken, Tischdecken,
Wachstuche zum Belegen ganzer Zimmer etc.,
Wachstuche für Tische, zum Verpacken etc. etc.,
in nur gutem Rohstoff zu sehr billigen Preisen.
48 Pragerstrasse 48.

Neueste Gaskraftmaschine von 1/2 bis 8 Pferdekraft.



Vollständig gerüstet
auszuführen
auch in oberen
Stockwerken be-
wohnter Häuser
anzuwenden.

Dieser neuer
Motor vereinigt
alle Vorzüge der
atmosphärischen
Gaskraft-
Maschine mit
denjenigen einer
horizontalen
Dampfmaschine.

Vollständig gefahret, kein Concessiongehalt, keine besondere
Wartung, jederzeit bei mir im Verleibe zu sehen, empfiehlt
Moritz Hille, mechanische u. Maschinenbauwerkstatt,
Dresden, Trompeterstrasse 20.



Zum Weihnachtsfeste

empfiehlt ich patientes, praktisches Geschenk
Neu! Ich. Stuhl in 4 Stellungen (pa-
tentirt), als Fauteuil, Chaiselongue, Kran-
tenstuhl und Bettstelle zu benutzen,
Größte Auswahl von India-Faser-Volster-
Möbeln, vorzüglich **mottentlicher**, in
Eldich, Alth, Salsa und Gretent, von 150 Pf.
hölyerne u. eiserne Bettstellen, letztere von 7 Pf., mit
Spizale von 12 Pf.
India-Faser-Matrasen, insektenfrei, v. 9 Pf. an,
Garantie wird geliefert. Preisocourant gratis u. franco.

India-Faser-Company: H. Voigt,
Kaufhaus (an der Brönnchade) 1. Etage.

Möpse. Ein Piano
Gute junge Möpsebanden sind
in verkaufen Schöngasse 12.
billig zu verkaufen
Poppitzplatz 21 part.

Ausverkauf

von
**Glacé- und Waschlleder-
Handschuhen**

(wegen Aufgabe einer auswärtigen Fabrik)
neben dem
Waisenhausstr. 4, Telegraphen-Bmt.
knüpfge Damen-Handschuhe 1 Mark,
Waschlleder-Herren-Handschuhe 1 M. 50 Pf.,
für Militär 1 M. 50 Pf.

Puppen-Köpfe,

Puppen gekleidet und ungekleidet,
Puppenstuben, Meublements dazu,
Puppenstubegegenstände, große Auswahl der
niedlichsten Sachen,
Pferdeställe, Festungen, Theater,
Kaufläden, Läubgeschäfte etc.,
Gesellschafts- und Selbstbeschäftigungsspiele,
alles in großartiger Auswahl zu bekannt billigen Preisen empfiehlt

C. W. Dietz,
Pillnitzerstr., Gehaus der Circusstr.

Reeller Ausverkauf.

Wegen bevorstehender Geschäftsveränderung verkaufen
wir von jetzt ab unser bedeutendes Lager aller Arten Möbel im
Rahogoni, Kuch- u. Kirchbaum, sowie imitirt, zu Selbst-
kostenpreisen.

Wohlgemuth & Uhlig,
Möbel-Magazin,
Schreiberg. 21, 1. St.,
Wir führen Möbel nur in solidester Arbeit.

Stollen - Mehl!

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste halten wir unsere vor-
züglichsten **Stollenmehle** (zu Mühlengpreisen) bestens empfohlen.

Kgl. Friedr. August-Mühle, Plauen,
Gebr. Braune.

Haupt-Niederlage:
Alstadt,
Zwingerstrasse 11.

Haupt-Niederlage:
Preußisch,
im Rathhause.

Achtung! Ball- u. Hut- Garnituren:

Gute und elegante **Doppel-
stoppich-Nähmaschinen** sind
wegen Abfertigung für den
spätlichsten Preis von 25 Thlr.
per Stück zu verkaufen mit
3jähriger Garantie. Nur Anstich-
steden sind gratis bei **H. Hiltner,**
Schreibergasse 20 im Laden.

**Gute getragene
Kleidungsstücke**
sind billig zu verkaufen
**Galeriestrasse 17, II.,
im Pfandgeschäft von
Julius Jacob.**

Pianos
in großer Auswahl, neue von
150 Thlr. an, gezeigte von 80
Thlr. an, **Pianoforte** zu 20,
40, 60, 85 Thlr. zu verkaufen
und zu verleihe von 5 Pf. an
Amalienstrasse 8, 2.

Spalier-Tatten,
sowie auch alle Gattungen
weiter werden außerordentlich
billig verkauft bei **Jacob
Näger,** Grunertstrasse 10,
gegenüber der Albrechtstrasse.

Zu dem billigen Preise von
nur 12 1/2 Ngr.
empfiehlt
vorzüglich haltbare
Unterhosen
für Herren.
Clemens Birkner,
19 Schreibergasse 19,
Strumpfwaarenfabrik.

Die schönsten gestrickten
wollenen Frauenstrümpfe
à Paar nur
7 1/2 Ngr.
empfiehlt
Clemens Birkner,
Schreibergasse
19.



Kurz-, Galanterie- und Spielwaarenhandlung, sowie bestrenommirte Puppen-Fabrik von Hermann Heyde,



Annemstrasse 9, Ecke der Nährhofgasse, vermieht auf der hiesigen Ausstellung für die Jugend, wozu die Gruppe:

„Des Mädchens Jugendjahre“ gekleidete Puppen

in nur geschmackvoller, solider Ausdringung zu bekannst blihen... H. Wachsgehäusenköpfe, H. Porzellandreschköpfe, Patentköpfe, unzerbrechlich.



Kunst-Färberei und Wäscherei von Robert Voigt,

Dresden, große Schlegelgasse 2 und Wollweberstraße 3. Leipzig, Thomaskirchhof 16 und am Neumarkt 12. Chemnitz, Poststraße Nr. 52c (neben der Börse).

Sammet-Garderobe

aller Art, welche durch Regen, Schnee, Frost etc. beschädigt, wird unter Garantie nach eigenem Verfahren in völli unzerstörtem Zustande wie neu wieder hergestellt.

Auction. Auction. Nr. 5 Kreuzstrasse Nr. 5.

Die bedeutenden Vorräthe eines großen Modewaarenlagers:

20,000 Roben

für Herbst, Winter, Frühling und Sommer in rein- und halb- wollenen Stoffen, bunt und einfarbig, sowie speciell französische Cachemires und hochelegante Sachen für Gesellschafts-Toilette werden heute und folgende Tage von früh 10-1 und Nachmittags von 3-6 Uhr in öffentlicher Auction an den Meistbietenden versteigert durch J. Hacker, Auctionator.

Damenhüte,

Uniformen, Capotten, Filzhüte sind in größter Anzahl zu billigen Preisen vorräthig. Extragute Hüte werden schnell umgearbeitet bei

O. Grünwald,

An der Kreuzkirche Nr. 2.

Das beste Stollen-Mehl

von unübertroffener Qualität, kauft man in den ungarischen Mehl-Handlungen

Dresden-Alstadt Dresden-Neustadt

Fischhof-platz Nr. 25, Hauptstrasse Nr. 20.

Die Hülsen versenden nach ausdrückl von 12 1/2 Silb. ab gegen Nachnahme.

Teppiche

abgegeben in allen Größen, sowie Stuhlgänge zum Belegen ganzer Zimmer in Brüssel, Tapestry, Pflanz, Schottisch, echt Holländer etc.

Tisch- und Nähtischdecken

in Alp, Tuch und Gobelins,

Läuferstoffe

in Welle, Jute, Wachstuch, Cocod und Manila

Linoleum (Storsteppich),

Bettvorlagen,

Reisedecken,

Magraselle,

Möbeldamaste,

Möbelplüsch,

Beder- und Wachstuche

empfehlen in reichster Auswahl und nur gutem Habritat zu billigen Preisen

Kurze & Fliegel,

32 grosse Brä. ergasse 32.

Im Mitternachtslicht pünktlich ankommende Anzeiger für reichte Wille, auch für Sabne u. abgenommene Garantie. Preis sehr annehmbar. Gef. Abr. unt. G. V. 10 Grp. d. Bl. erb.

Christbaumlichter, 60 St. auf 1 Rbd. 90 Pf., bei 20 Rbd. billiger. Albert Herrmann, Nr. 11 gr. Wärdery, 11, 3, g. Wälder.

Schwarze Lyoner Seidenstoffe, Farbige Lyoner Faille

Moritz Sack, Altmarkt 1 im Rathhaus.

Planinos, Christbaum-Dillen, Das Putzgeschäft von V. Müller

sonst gr. Kirchgasse Nr. 6, jetzt 41 Am See 41, empfiehlt elegante Damenhüte zu billigen Preisen. Gestrigene Hüte werden schnell umgearbeitet, sowie Plüschhüte billig ausgearbeitet.

Winterröde, Winterjackets, Pfannkuchen, Theegebäcke

Chocolade, Thee Cafe etc ff. H. F. Sander's Conditorei, Marien-Strasse 1.

Leib-Jäckchen, Unterhosen für Frauen

Clemens Birfner, Schreiberstraße 19. Eine große Sendung echt

Pfefferkuchen, aus Honig gefertigt, sowie Hamburger und Lübecker Marzipan

Berthold Merbach, Frauenstrasse 9. Größte Auswahl

Beleuchtungs-Artikel: Stearinkerzen, Paraffinkerzen, Wachskerzen

Plissé, eleganteste u. billigste Garnierung für Damenkleider

Musiker: Cornets a Piston aus Paris und von mit und ohne Stul. Großes Lager von allen

Unter Garantie eines praktischen Töpfers. Wer Feuerungsanlagen bedarf, an Feuerungsmaterial viel ersparen will, bei Reparatur an Ofen und Röhren richtet u. Ofen, dabei billig bedient sein will, wende sich an die Ofen-Friederlage v. Belger, Feldschloßchen- u. Kurzgasse 2.

Ziegenfelle, Wildfelle u. l. w. kauft J. Gmeiner, Blumenstraße 31.

Aufforderung. Diejenigen, welche noch Ansprüche an den Nachlass des hier selbst am 24. August a. c. verstorbenen Herrn Theodor Bern-

Modistinnen empfehle mein großes Lager seidene Bänder

ganz besonders billig. Seidene Sammete, ganzer Meter von 2,90 an, Patent-Sammet

Schwarzseidene Ripse, ganzer Meter von 1,95 an. Tülle und Spitzen, Plüsches, Chenillenshawls, Gazen, Schleier, Ficus, Tücher.

Grösstes Lager von Damencravatten, Federbänder, sowie gemusterte Bänder zu herabgesetzten Preisen.

Max Michaeli, 23 Frauenstraße 23, zwischen Galerie- u. Schöffergasse.

Advertisement for Adolph Renner, featuring a decorative border and text: 'Auf meine vorzüglichen Qualitäten schwarzer Seidenstoffe'.

Perlen in Seidenträumen, Stickmuster, Gancras für Stidred, bedyl. Perlen jeder Art für Bekan, Blumenabkaltion und Quind.

Robert Bernhardt,

22-23 Freiburger Platz 22-23.

Zu Weihnachts-Einkäufen und Weihnachts-Geschenken findet Jedermann etwas Passendes und zugleich Praktisches in meinem Etablissement.

Von Neuheiten in Damen-Kleiderstoffen,

Speziell in Neige und einfarbig gemusterten Stoffen, ist das Lager fortgesetzt reichhaltig sortirt.

- | | |
|---|--|
| Lüstres , gestreift und carrirt, Meter 44 Pf. = Elle 25 Pf. | Plüsch , schwarz, braun und anilin, Meter von 265 Pf. = Elle 150 Pf. an. |
| Plaidstoffe , 5/4 carrirt, Meter 85 Pf. = Elle 48 Pf. | Einfarbige Lustres , glanzreiche Waare, Meter 60 Pf. = Elle 34 Pf. |
| Einfarbige reinwollene Ripse , Meter 110 Pf. = Elle 63 Pf. | Tartans , rothcarrirt, Meter 60 Pf. = Elle 34 Pf. |
| Doppelbreiter Lama , gestreift u. carrirt, Meter 140 Pf. = Elle 80 Pf. | Einfarbige englische Ripse , Meter 90 Pf. = Elle 50 Pf. |
| Körperflanelle zu Hemden, 6/4 breit, Meter 80 Pf. = Elle 45 Pf. | Doppelbreite Lamas , schwere Qualität, in eleganten Mustern, Meter 230-320 Pf. = Elle 130-180 Pf. |
| Rockflanelle , reine Wolle, 7/4 breit, Meter 175 Pf. = Elle 100 Pf. | Krimmer-Astrachan . |
| Halblamas , einfach bunt, Meter 80 Pf. = Elle 45 Pf. | Kammgarnstoffe zu Jaquettes , Meter 9 M. 50 Pf. = Elle 5 M. 50 Pf. |
| Jackenbarchente , gestreift, carrirt und glatt, Meter 70 Pf. = Elle 40 Pf. | Double-Stoffe . |
| Bedruckte Barchente , Meter 35 Pf. = Elle 20 Pf. | Schwere Diagonals zu Regenmänteln. |
| | Velours und Halbvelours. |
| | Duffs. Cassenets. Circassiens. |
| | Cords, englisch Leder etc. |

Der Käufer hat den Vortheil, wenn er mein großes Etablissement besucht, daß er so massenhaft viele Artikel dajelbst beisammen findet, wie nirgends und er spart deshalb die Mühe, seinen Bedarf aus einem halben Dutzend einzelner Geschäfte zusammen tragen zu müssen; mir dagegen bietet die Vielseitigkeit die Möglichkeit, meine vollen, durchweg neuen und couranten Waaren so billig verkaufen zu können, um mir den Ruf der Billigkeit für alle Zeiten zu erhalten!

In Seidenwaaren,

schwarz und colorirt, sind in diesem Augenblicke die Preise gedrückt, denn je, es eignet sich deshalb der jetzige Zeitpunkt besonders zu vortheilhaften Einkäufen für Festgeidende.

Seidne Tücher, seidne Chales
in prachtvollen Sortimenten.

Umschlage-Tücher, Kopf-Tücher,
Tailen-Tücher und Concert-Tücher
in riesenhafter Auswahl.

Filz-Röcke von 3 Mark an.
Schwarze Cachemires. Schwarze Ripse.
Schwarze Popelines. Schwarze Alpaccas.

Alles erste Fabrikate der Welt!

Gelante Weihnachts-Geschenke werden nach Uebereinkommen bis zum 31. December bereitwillig umgetauscht.

Proben nach auswärts franco. Wiederverkäufern Engros-Rabatt.
Meine billigen und festen Preise geben allerorts genügende Garantie dafür, daß Niemand bei mir übertheuert werden kann.

Robert Bernhardt,

22-23 Freiburger Platz 22-23,
Sammet-, Seiden- und Modewaaren-Manufactur,
en gros en detail.
Gegründet im Jahre 1865.